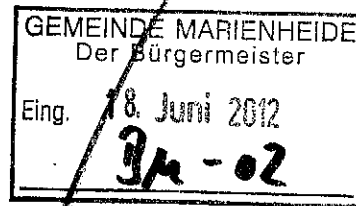


Anke Bockelmann

51709 Marienheide

Müllenbach, 18.06.2012

An den Bürgermeister
der Gemeinde Marienheide
Herrn Uwe Töpfer
Hauptstraße
51709 Marienheide



Einwohneranträge

Sehr geehrter Herr Töpfer,

im Namen der Verantwortlichen, übergebe ich Ihnen hiermit 2 Einwohneranträge mit den erforderlichen Unterschriften der Marienheider Bürger.

Ich bitte Sie, diese Anträge zu prüfen und in die nächste Gemeinderatssitzung einzubringen.

Freundliche Grüße

A handwritten signature in cursive script, which appears to read 'Anke Bockelmann', written over a horizontal line.

1262

Einwohnerantrag nach § 25 Gemeindeordnung NRW

Wir, die nachstehend verzeichneten Anwohner der Gemeinde Marienheide stellen den Antrag:

Der Gemeinderat der Gemeinde Marienheide möge darüber beraten und entscheiden, ob die Erfüllung der Sparauflagen durch den „Stärkungspakt Stadtfinanzen“ für die Bürger und Bürgerinnen zu erheblichen Einschnitten in das soziale Gefüge der Gemeinde führt.

Insbesondere die Eingriffe in den Kinder- und Jugendbereich führen unweigerlich zum „kaputtsparen“ unserer Gemeinde.

Die Verteilung der Mittel aus dem Stärkungspakt ist zugunsten der Kreisfreien Städte entschieden worden, somit werden die kreisangehörigen Kommunen benachteiligt. Wir fordern eine enge Zusammenarbeit mit anderen betroffenen Kommunen, um Nachbesserungen am Gesetz durchzusetzen.

Unter Berufung des Stärkungspaktgesetzes soll nur dann eine begrenzte Erhöhung der Grundsteuer B verlangt werden, wenn das zusätzliche Steueraufkommen für zusätzliche Maßnahmen im Interesse der EinwohnerInnen eingesetzt wird, und wenn diese Maßnahmen im Rahmen eines öffentlichen Erörterungsprozesses mit Einwohner- und Verbändebeteiligung bestimmt wird.

Begründung: Die im "Stärkungspakt" angelegte, von übergeordneten Staatsorganen vorgegebene "Sparpolitik", benötigt aus Sicht der Bürgerinnen und Bürger dringend einer Nachbearbeitung, so dass die Rechte der EinwohnerInnen in den kleineren Kommunen gesichert sind. Es sollte zu Regeln und Verfahren kommen, die die lokalen sozialen Rechte beachten, schützen und einbeziehen.

Ich wohne seit mehr als drei Monaten in Marienheide und bin wahlberechtigt (Die Wahlberechtigung besteht für Personen die das 14. Lebensjahr vollendet haben.)

Die Unterzeichner werden durch folgende Vertrauenspersonen vertreten:

1. **Ansorge, Rainer** Flurstr. 6, 51709 Marienheide 2. **Gehrmann, Stefan** Krähenbergstr. 9A, 51709 Marienheide 3. **Bockelmann, Anke** Schemmer Str. 16, 51709 Marienheide